

ABSCHRIFT

Malsfeld, den 11.02.1982

NIEDERSCHRIFT

über eine ordentliche Sitzung der Gemeindevertretung.

Zu der für heute einberufenen Sitzung, zu der ordnungsgemäß eingeladen war, sind erschienen:

a) vom Gemeindevorstand:

August Becker

Willi Jakob

Roland Horn

Werner Ploch

Bürgermeister Kurt Stöhr

b) als stimmberechtigte Gemeindevertreter:

Müldner, Gustav

Seiffert, Gerald

Brehm, Karl

Martin, Günther

König, Heinrich

Harbusch, Walter

Schwarzenau, Wilhelm

Batte, Rolf

Krause, Fritz-Heinz

Lamprecht, Rudolf

Harbusch, Karl

Steinbach, Karl

Austermühl, Fritz

Werner, Wolfgang

c) es fehlten:

Mihm, Karl

Hofmann, Otfried

Dobslaw, Hilmar

Bittner, Roland

Kothe, Lothar

Otto, Konrad

Kröhl, Edward

Schacht, Bodo

Garde, Karl-Heinz

d) außerdem sind erschienen:

Ortsvorsteher: Waskönig, R. - Harbusch, H. - Wenderoth, F. - Weber, G.

Die Mitglieder wurden durch Ladung vom 03.02.1982 ordnungsgemäß einberufen, die Ladung wurde am 04.02.1982 zugestellt. Zwischen Ladungstag und Sitzungstag lagen drei freie Tage.

Der Vorsitzende stellte zu Beginn fest, daß gegen die Ordnungsmäßigkeit der Ladung keine Einwände erhoben wurden und stellte die Beschlußfähigkeit der Sitzung fest.

TAGESORDNUNG:

TOP 1:

Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Gemeinde Malsfeld für das Jahre 1982

hier: Antrag der FDP-Gemeindevertreterfraktion vom 26.10.1981

TOP 2:

Beratung und Beschlußfassung über die II. Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung der Gemeinde Malsfeld

TOP 3:

Beratung und Beschlußfassung über die I. Änderungssatzung zur Wasserbeitrags- und -gebührensatzung der Gemeinde Malsfeld

TOP 4:

Beratung und Beschlußfassung über die II. Änderungssatzung zur Abwasserbeitrags- und -gebührensatzung

TOP 5:

Beratung und Beschlußfassung über die I. Änderung der Gebührenordnung zur Friedhofs- und Bestattungsordnung der Gemeinde Malsfeld

TOP 6:

Beratung und Beschlußfassung über die Neufassung der Satzung über das Erheben von Erschließungsbeiträgen

TOP 7:

Beratung und Beschlußfassung über die Errichtung einer Abwasserbehandlungsanlage in der Gemeinde Malsfeld

TOP 8:

Einbringen der Haushaltssatzung sowie des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 1982

TOP 9:

Beratung und Beschlußfassung über den Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 25.01.1982, die Gemeindeältesten bzw. Ehrenbeigeordneten zu Veranstaltungen und Sitzungen der Gemeinde einzuladen.,

TOP 10:

Anfragen der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 25.01.1982

- a) zur Beschaffenheit des Trinkwassers im OT Malsfeld
- b) zum Einbau einer Wärmepumpe im Kindergarten Malsfeld

BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte 2, 3, 4, 5, 6, und 9 von der Tagesordnung abzusetzen und zur Beratung und Beschlußfassung für die nächste Sitzung der Gemeindevertretung vorzusehen.

Zu TOP 1:

Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Gemeinde Malsfeld für das Jahr 1982

hier: Antrag der FDP-Gemeindevertreterfraktion vom 26.10.1981

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Hebesätze bei der Grundsteuer A u. B bei 250 % und die der Gewerbesteuer bei 300 % im Jahre 1982 zu belassen.

Zu TOP 7:

Beratung und Beschlußfassung über die Errichtung einer Abwasserbehandlungsanlage in der Gemeinde Malsfeld

Beschluß:

Bürgermeister Stöhr weist zunächst darauf hin, daß die beabsichtigten Erläuterungen der Vertreter des Wasserwirtschaftsamtes zu den vorgelegten Vorentwürfen zur Errichtung einer Kläranlage noch nicht erfolgen können, da die erforderlichen Prüfungen noch nicht abgeschlossen sind.

Ein Vertreter des Ing. Büros Oppermann erläutert nochmals die vorgelegten Entwürfe für die Kläranlage. Auf Anfrage teilt er mit, daß ein Anschluß der OT Ostheim, Mosheim und Sipperhausen möglich ist.

Zu TOP 7:

Die Planungen sind nach Vorlage der Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamtes den Ausschüssen der Gemeindevertretung zur weiteren Beratung vorzulegen.

Zu TOP 8:

Einbringen der Haushaltssatzung sowie des Haushaltsplanes für das Haushaltssjahr 1982

Beschluß:

Vom Bürgermeister wird die Haushaltssatzung 1982 nebst Anlagen eingebracht und zur weiteren Beratung an die Ausschüsse überwiesen.

Zu TOP 10:

Anfragen der CDU_Gemeindevertreterfraktion vom 25.01.1982

- a) zur Beschaffenheit des Trinkwassers im OT Malsfeld
- b) zum Einbau einer Wärmepumpe im Kindergarten Malsfeld

Beschluß:

- a) Der Bürgermeister gibt zur Kenntnis, daß das Staatliche Chemische Untersuchungsamt Kassel bei mehreren Untersuchungen des Trinkwassers im OT Malsfeld festgestellt hat, daß das Trinkwasser nicht den geforderten mikrobiologischen Anforderungen entspricht.

Der Hochbehälter wurde gereinigt und desinfiziert. Das Trinkwasser kann dann wieder ungekocht gebraucht werden, wenn dies durch eine Untersuchung des Untersuchungsamtes in Kassel festgestellt wird.

- b) Die Wärmepumpe für den Kindergarten wurde ohne Ausschreibung angekauft. Auf die Kosten für die Anschaffung der Wärmepumpe wurde durch eine ortsansässige Firma ein 35 %iger Nachlaß gewährt.

gez.: Müldner, Schwarzenau, Brehm

gez.: Thierolf - Schriftführer

Ende der Sitzung: 21.18 Uhr

TOP 1:

ABSCHRIFT

Malsfeld, den 23.02.1982

Hundesteuersatzung

NIEDERSCHRIFT

über eine ordentliche Sitzung der Gemeindevertretung

Zu der für heute einberufenen Sitzung, zu der ordnungsgemäß
eingeladen war, sind erschienen:

a) vom Gemeindevorstand:

1. Beigeordneter Beinhauer, Paul

2. Horn, Roland

Jakob, Willi

Ploch, Werner

b) als stimmberechtigte Gemeindevertreter:

Müldner, Gustav

Martin, Günther

Brehm, Karl

Werner, Wolfgang

König, Heinrich

Mihm, Karl

Schwarzenau, Wilhelm

Dobslaw, Hilmar

Krause, Fritz-Heinz

Kröhl, Edward

Harbusch, Karl

Schacht, Bodo

Lamprecht, Rudolf

Bittner, Roland

Steinbach, Karl

Kothe, Lothar

Austermühl, Fritz

Garde, Karl-Heinz

Seiffert, Gerald

Hofmann, Otfried

Harbusch, Walter

Otto, Konrad

Kr Batte, Rolf

Sie ist als Anlage 2 dieser Niederschrift beigelegt.

Die Mitglieder wurden durch Ladung vom 12.02.1982 ordnungsgemäß einberufen,
die Ladung wurde am 15.02.1982 zugestellt. Zwischen Ladungstag und Sitzungs-
tag lagen drei freie Tage.

Der Vorsitzende stellte zu Beginn fest, daß gegen die Ordnungsmäßigkeit
der Ladung keine Einwände erhoben wurden und stellte die Beschlußfähigkeit
der Sitzung fest.

Der Antrag der CDU-Fraktion, die Abwassergebühr von 0,60 DM auf 0,90 DM
je m³ Abwasser zu erhöhen, wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG:

TOP 1:

Beratung und Beschlußfassung über die II. Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung der Gemeinde Malsfeld

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die II. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Hundesteuern.

Danach beträgt die jährliche Steuer für den

1. Hund 40,-- DM

2. Hund 60,-- DM

für jeden weiteren Hund 80,-- DM.

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.1982 in Kraft.

Die II. Änderungssatzung ist als Anlage 1 beigelegt.

TOP 2:

Beratung und Beschlußfassung über die I. Änderungssatzung zur Wasserbeitrags- und -gebührensatzung der Gemeinde Malsfeld.

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die I. Änderungssatzung zur Wasserbeitrags- und -gebührensatzung. Durch diese Änderung erhöht sich der Wasserbeitrag je Quadratmeter Grundstücksfläche bei einer zulässigen Bebauung bis zu 2 Vollgeschossen von 1,-- DM auf 1,50 DM.

TOP 5:

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Sie ist als Anlage 2 dieser Niederschrift beigelegt.

Beschluß:

TOP 3:

Beratung und Beschlußfassung über die II. Änderungssatzung zur Abwasserbeitrags- und -gebührensatzung

Beschluß:

Der Antrag der CDU-Fraktion, die Abwassergebühr von 0,60 DM auf 0,90 DM je m³ Abwasser zu erhöhen, wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Die Gemeindevertretung beschließt mit 13 Stimmen, bei 10 Gegenstimmen, die Gebühr für die Abnahme des Abwassers aus Klärgruben je Kubikmeter Abwasser auf 1,20 DM festzusetzen.

Der Artikel 1 der II. Änderungssatzung wird wie folgt gefaßt:

§ 8 Abs. 8 erhält folgende Fassung

Die Gebühr je so errechneten Kubikmeter Abwassers beträgt bei Abnahme des Abwassers ohne Fäkalien 1,20 DM.

Diese II. Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.1982 in Kraft .

Sie ist dieser Niederschrift als Anlage 3 beigefügt.

TOP 4:

Beratung und Beschlußfassung über die I. Änderung der Gebührenordnung zur Friedhofs- und Bestattungsordnung der Gemeinde Malsfeld

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die I. Änderung der Gebührenordnung zur Friedhofs- und Bestattungsordnung der Gemeinde Malsfeld.

Die Änderung der Gebührenordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Diese I. Änderung der Gebührenordnung zur Friedhofs- und Bestattungsordnung ist als Anlage 4 dieser Niederschrift beigefügt.

TOP 5:

Beratung und Beschlußfassung über die Neufassung der Satzung über das Erheben von Erschließungsbeiträgen

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Neufassung der Satzung über das Erheben von Erschließungsbeiträgen.

Die Satzung ist als Anlage 5 dieser Niederschrift beigefügt.

TOP 6:

Beratung und Beschlußfassung über den Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 25.01.1982, die Gemeindeältesten bzw. Ehrenbeigeordneten zu Veranstaltungen und Sitzungen der Gemeinde einzuladen.

Beratung u

Beschluß:

Der Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion, die Gemeindeältesten bzw. Ehrenbeigeordneten zu besonderen Veranstaltungen oder Sitzungen der Gemeinde einzuladen, wird an den Gemeindevorstand zur weiteren Veranlassung überwiesen. Durch den Gemeindevorstand sind der Gemeindevertretung Vorschläge zu unterbreiten, zu welchen Veranstaltungen der besagte Personenkreis einzuladen ist.

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen

a) von Gemeindevorstand 2 Enthaltungen

Becker, August

Ploch, Max

gez.: Müldner, Brehm, Schwarzenau, Mihm

gez.: Thierolf - Schriftführer

Müldner, Gustav

Schwarzenau, Wilhelm

Ende der Sitzung 20.50 Uhr

Hargbusch, Karl

Martin, Günther

Hargbusch, Walter

Steinbach, Karl

Austermühl, Fritz

Seiffert, Gerald

Werner, Wolfgang

König, Heinrich

c) außerdem sind erschienen:

Ortsvorsteher: Hargbusch, Karl - Helm, Karl

Die Mitglieder wurden durch Ladung vom 21.08.1982 ordnungsgemäß einberufen, die Ladung wurde am 24.08.1982 zugestellt. Zwischen Ladungstag und Sitzungstag lagen drei freie Tage. Der Vorsitzende stellte zu Beginn fest, daß gegen die Ordnungsmäßigkeit der Ladung keine Einsprüche erhoben wurden und stellte die Beschlußfähigkeit der Sitzung fest.

A b s c h r i f t

Malsfeld, den 04.03.1981

N i e d e r s c h r i f t

über eine ordentliche Sitzung der Gemeindevertretung.

Zu der für heute einberufenen Sitzung, zu der ordnungsgemäß eingeladen war, sind erschienen:

a) von seiten des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Kurt Stöhr

1. Beigeordneter Paul Beinhauer

Kurt Schöpp

Willi Jakob

August Becker

Willi Schmidt

b) als stimmberechtigte Gemeindevertreter:

Müldner, Gustav

Schwarzenau, Wilhelm

Krause, Fritz-Heinz

Harbusch, Karl

Herwig, Heinz

Seiffert, Gerald

Gontek, Günter

Kauffeld, Dieter

Gille, Walter

Brehm, Karl

Wenderoth, Margret

Werner, Wolfgang

Harbusch, Walter

Otto, Konrad

Entzeroth, Volker

Wenderoth, Friedrich

Hofmann, Otfried

Dobslaw, Hilmar

Mihm, Karl

Kothe, Lothar

c) außerdem sind erschienen:

Ortsvorsteher: Hain, Ludolph, Waskönig, Riemenschneider, Harbusch

Die Mitglieder wurden durch Ladung vom 24.02.1981 ordnungsgemäß einberufen, die Ladung wurde am 25.02.1981 zugestellt. Zwischen Ladungstag und Sitzungstag lagen drei freie Tage.

Der Vorsitzende stellte zu Beginn fest, daß gegen die Ordnungsmäßigkeit der Ladung keine Einwendungen erhoben wurden und stellte die Beschlußfähigkeit der Sitzung fest.

...

TAGESORDNUNG

TOP 1: Beratung und Beschlußfassung über den Abschluß eines Grundstückskaufvertrages zwischen der Firma Herzog und der Gemeinde Malsfeld

TOP 2: Beratung und Beschlußfassung über die Stellungnahme der Gemeinde Malsfeld zur Verlegung der K 29 - Teilumgehung Malsfeld

TOP 3: Beratung und Beschlußfassung über die Unterbringung von Asylbewerbern in der ehemaligen Schule im OT Beiseförth

TOP 4: Bericht des Gemeindevorstandes über die Situation des Fremdenverkehrs im OT Beiseförth mit Aussprache
hier: Antrag der SPD-Gemeindevertreter-Fraktion vom 11.02.1981

TOP 5: Beratung und Beschlußfassung über den Austritt aus dem Zweckverband des Schwalm-Eder-Kreises zur Beschaffung und Haltung von Votertieren für den OT Dagobertshausen

B e s c h l u ß f a s s u n g

Zu TOP 1: Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig dem Grundstückskaufvertrag vom 26.02.1981 zwischen der Gemeinde Malsfeld und der Firma Herzog, Schalksmühle, zu.

Zu TOP 2: Die Gemeindevertretung stimmt den Planungen des Hess. Straßenbauamtes Kassel vom Oktober 1980 über die Verlegung der K 29 - Teilumgehung Malsfeld einstimmig zu. Die Anbindung der Ortslage Malsfeld sollte an der Eisenbahnunterführung im Stellbachbereich erfolgen.

Zu TOP 3: Die Gemeindevertretung beschließt mit 12 Stimmen, bei 8 Gegenstimmen, die ehemalige Schule im OT Beiseförth für 1 Jahr an den Schwalm-Eder-Kreis zur Unterbringung von Asylbewerbern zu vermieten. Dem Kreisausschuß wird die Möglichkeit eingeräumt, den Vertrag um ein weiteres Jahr zu verlängern.

In dem Gebäude sollen gleichzeitig höchstens 40 Asylbewerber untergebracht werden. Die für den Umbau notwendigen Investitionskosten und Instandhaltungskosten sind in voller Höhe vom Land Hessen zu tragen.

Die notwendigen baulichen Investitionen sind im Einvernehmen mit der Gemeinde Malsfeld (Gemeindevorstand und Bauausschuß) durchzuführen, so daß auch nach dem Ablauf des Mietverhältnisses mit dem Kreisausschuß die Schule einer weiteren sinnvollen Nutzung zugeführt werden kann.

Zu TOP 4: Von dem Bericht des Bürgermeisters über die Situation des Fremdenverkehrs im OT Beiseförth wird Kenntnis genommen. Im Anschluß erfolgte eine Aussprache.

Zu TOP 5: Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, daß die Gemeinde Malsfeld für den Ortsteil Dagobertshausen mit Wirkung vom 31. 12. 1981 aus dem Zweckverband des Schwalm-Eder-Kreises zur Beschaffung von Votertieren austritt.

gez.: Müldner, gez.: Mihm, gez.: Schwarzenau, gez.: Brehm

T A G E S O R D N U N G A B S C H R I F T

Malsfeld, den 01.04.1982

1. Beratung und Beschlußfassung über den Vertragsentwurf zur Beschaffung eines Flusses für Fahrten auf der Fulda zur Beladung des Fremdenverkehrs.

N I E D E R S C H R I F T

Über eine ordentliche Sitzung der Gemeindevertretung.

Zu der für heute einberufenen Sitzung, zu der ordnungsgemäß eingeladen war, sind erschienen:

a) vom Gemeindevorstand:

Becker, August

Ploch, Werner

Horn, Roland

b) als stimmberechtigte Gemeindevertreter:

Müldner, Gustav

Schwarzenau, Wilhelm

Krause, Fritz-Heinz

Harbusch, Karl

Martin, Günther

Harbusch, Walter

Steinbach, Karl

Austermühl, Fritz

Seiffert, Gerald

Werner, Wolfgang

König, Heinrich

Kothe, Lothar

Otto, Konrad

Schacht, Bodo

Garde, Karl-Heinz

Hofmann, Otfried

Kröhl, Edward

Dobslaw, Hilmar

Mihm, Karl

c) außerdem sind erschienen:

Ortsvorsteher: Harbusch, Karl - Hain, Karl

Die Mitglieder wurden durch Ladung vom 23.03.1982 ordnungsgemäß einberufen, die Ladung wurde am 24.03.1982 zugestellt. Zwischen Ladungstag und Sitzungstag lagen drei freie Tage. Der Vorsitzende stellte zu Beginn fest, daß gegen die Ordnungsmäßigkeit der Ladung keine Einwände erhoben wurden und stellte die Beschlußfähigkeit der Sitzung fest.

T A G E S O R D N U N G :

1. Beratung und Beschlußfassung über den Vertragsentwurf zur Beschaffung und den Betrieb eines Floßes für Fahrten auf der Fulda zur Belebung des Fremdenverkehrs.

2. Beratung und Beschlußfassung über die Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Anschaffung und Inbetriebnahme eines Floßes.

3. Beratung und Beschlußfassung über den Vertragsentwurf zur Vermietung des ehemaligen Schulgebäudes im OT Beiseförth an den D R K - Kreisverband - Schwalm-Eder.

4. Beratung und Beschlußfassung über die Neufestsetzung der Benutzungsentgelte für den Campingplatz im OT Beiseförth.

§ 3 Abs. 1 des Vertrags vorgesehene Kostenbeteiligung der Gemeinde Malefeld bei der Finanzierung der Investitionsaufwendungen voll von dem Heimat- und Verkehrsverein Beiseförth übernommen werden. Eine gleiche Regelung wird auch bei der Restfinanzierung von eventuell ungedeckten Betriebskosten vorausgesetzt.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, eine entsprechende Vereinbarung mit dem Heimat- und Verkehrsverein abzuschließen. In der Vereinbarung ist die Übertragung des Betriebes gem. § 6 I an den Heimat- und Verkehrsverein mit vorzusehen.

Abstimmungsergebnis : einstimmig

TOP 2:

Beratung und Beschlußfassung über die Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Anschaffung und Inbetriebnahme eines Floßes

hier: Zustimmung zu den außerplanmäßigen Ausgaben nach § 100 Abs. 1 HGO

TAGESORDNUNG UND BESCHLUßFASSUNG:

TOP 1 :

Beratung und Beschlußfassung über den Vertragsentwurf zur Beschaffung und den Betrieb eines Floßes für Fahrten auf der Fulda zur Belebung des Fremdenverkehrs.

Beschluß:

Die Gemeindevertretung stimmt dem als Anlage 1 dieser Niederschrift beigefügten Vertrag zwischen den Gemeinden Malsfeld und Morschen sowie der Stadt Melsungen über die Beschaffung und den Betrieb eines Floßes für Fahrten auf der Fulda im Rahmen des Fremdenverkehrs zu.

Die Zustimmung erfolgt unter der Voraussetzung, daß die in § 3 Abs. 1 des Vertrages vorgesehene Kostenbeteiligung der Gemeinde Malsfeld bei der Finanzierung der Investitionsaufwendungen voll von dem Heimat- und Verkehrsverein Beiseförth übernommen werden. Eine gleiche Regelung wird auch bei der Restfinanzierung von eventuell ungedeckten Betriebskosten vorausgesetzt.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, eine entsprechende Vereinbarung mit dem Heimat- und Verkehrsverein abzuschließen. In der Vereinbarung ist die Übertragung des Betriebes gem. § 6 I an den Heimat- und Verkehrsverein mit vorzusehen.

Abstimmungsergebnis : Einstimmig

TOP 2:

Beratung und Beschlußfassung über die Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Anschaffung und Inbetriebnahme eines Floßes

hier: Zustimmung zu den außerplanmäßigen Ausgaben nach § 100 Abs. 1 HGO

Beschluß zu TOP 2:

Zur haushaltsmäßigen Sicherstellung der Kosten für die Anschaffung des Floßes sind im Rahmen des 1. Nachtragshaushaltsplanes zum Vermögenshaushalt 1982 folgende Einnahmen - und Ausgabestellen mit den entsprechenden Ansätzen einzurichten.

<u>Einnahmen:</u>	791 - Anschaffung eines Floßes	
791.361	Zuweisung des Landes	18.000,-- DM
3620	Zuweisung des Kreises	10.000,-- DM
3621	Zuweisung der Stadt Melsungen	3.000,-- DM
3622	Zuweisung der Gemeinde Morschen	3.000,-- DM
366	Zuweisung Heimat- und Verkehrsverein Beiseförth	3.000,-- DM

Ausgaben:

791.935	Erwerb von beweglichen Vermögen	37.000,-- DM
---------	---------------------------------	--------------

Nach Sicherstellung der Finanzierung wird der Leistung von außerplanmäßigen Ausgaben im Vermögenshaushalt gem. § 100 HGO zur Anschaffung und Inbetriebnahme des Floßes bis zu einem Betrag von 37.000,-- DM zugestimmt.

Die laufenden Einnahmen und Ausgaben wie Benutzerentgelte, Umlagen der Vertragspartner, Personalkosten, Bauunterhaltungs- und Betriebskosten u.s.w. der Einrichtung sind über den Haushalt des Heimat- und Verkehrsvereines abzuwickeln.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 3:

Beratung und Beschlußfassung über den Vertragsentwurf zur Vermietung des ehemaligen Schulgebäudes im OT Beiseförth an den D R K - Kreisverband- Schwalm-Eder.

Beschluß:

Die Gemeindevertretung stimmt dem vorliegenden Vertrag mit dem D R K- Kreisverband- Schwalm-Eder über die Vermietung des

ehemaligen Schulgebäudes im OT Beiseförth zu.
Dieser Vertrag ist der Niederschrift als Anlage 2 beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja Stimmen, 8 Nein Stimmen

TOP 4:

Beratung und Beschlußfassung über die Neufestsetzung der Benutzungsentgelte für den Campingplatz im OT Beiseförth.

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die vorgelegte Neufassung des Tarifes für die Benutzung des Campingplatzes im OT Beiseförth.

Die Neufassung des Tarifes ist als Anlage 3 der Niederschrift beigefügt.

gez.: Müldner, gez.: Schwarzenau, gez.: Mihm, gez.: König

Thierolf, Willi - Schriftführer

Ende der Sitzung 20.00 Uhr

Die Mitglieder wurden durch Ladung vom 04.05.1962 ordnungsgemäß einberufen, die Ladung wurde am 05.05.1962 zugestellt. Zwischen Ladungstag und Sitzungstag lagen drei freie Tage.

Der Vorsitzende stellte zu Beginn fest, daß gemäß der Ordnungsmäßigkeit der Ladung keine Einwände erhoben wurden und stellte die Beschlussfähigkeit der Sitzung fest.

ABSCHRIFT

Malsfeld, den 11.05.1982

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung.

Zu der für heute einberufenen Sitzung der Gemeindevertretung sind erschienen:

a) als stimmberechtigte Gemeindevertreter:

Müldner, Gustav	Brehm, Karl
König, Heinrich	Schwarzenau, Wilhelm
Krause, Fritz-Heinz	Harbusch, Karl
Lamprecht, Rudolf	Batte, Rolf
Harbusch, Walter	Martin, Günther
Werner, Wolfgang	Austermühl, Fritz
Steinbach, Karl	Seiffert, Gerald
Mihm, Karl	Kothe, Lothar
Schacht, Bodo	Kröhl, Edward
Otto, Konrad	Garde, Karl-Heinz
Dobslaw, Hilmar	Bittner, Roland

b) vom Gemeindevorstand:

Stöhr, Kurt - Bürgermeister
Becker, August
Jakob, Willi
Horn, Roland
Ploch, Werner

c) außerdem sind erschienen:

Ortsvorsteher: Waskönig, Hain
Von der Verwaltung: Thierolf, W. - Schriftführer
Seitz, H.

d) als entschuldigt fehlte: Hofmann, Otfried

Die Mitglieder wurden durch Ladung vom 04.05.1982 ordnungsgemäß einberufen, die Ladung wurde am 05.05.1982 zugestellt. Zwischen Ladungstag und Sitzungstag lagen drei freie Tage.

Der Vorsitzende stellte zu Beginn fest, daß gegen die Ordnungsgmäßigkeit der Ladung keine Einwände erhoben wurden und stellte die Beschlußfähigkeit der Sitzung fest.

...

TAGESORDNUNG:

TOP 1:

Wahl eines Schiedsmannes und eines stellvertretenden Schiedsmannes des Schiedsmannsbezirkes Malsfeld

TOP 2:

Beratung und Beschlußfassung über die Aufstellung eines Bebauungsplanes für den OT Mosheim

TOP 3:

Beratung und Beschlußfassung über die Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens der Gemeinde Malsfeld sowie der Gebührenordnung

TOP 4:

Beratung und Beschlußfassung über die Aufnahme eines Kredites zur Mitfinanzierung der Ausgaben des Vermögenshaushaltes 1982

TOP 5:

Kennntnisnahme von den restlichen überplanmäßigen Ausgaben des Verwaltungshaushaltes aus dem Haushaltsjahr 1980

TOP 6:

Beratung und Beschlußfassung über die Jahresrechnung 1980 sowie auf Erteilung der Entlastung des Gemeindevorstandes

TOP 7:

Beratung und Beschlußfassung über die Erbringung von Eigenleistungen beim Bau der Tennisplätze im Ot Beiseförth

hier: Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 24.04.1982

TOP 8:

Selbstschutz in der Gemeinde Malsfeld

hier: Anfrage der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 25.04.1982

BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG:

TOP 1:

Wahl eines Schiedsmannes und eines stellvertretenden Schiedsmannes des Schiedsmannsbezirkes Malsfeld

Beschluß:

Die Gemeindevertretung wählt aufgrund eines gemeinsamen Wahlvorschlages Herrn Otto Gießler, Malsfeld zum Schiedsmann und zum stellvertr. Schiedsmann Herrn Heinz Dieter Kaiser, Malsfeld.

Wahlergebnis: Einstimmige Wahl.

TOP 2:

Beratung und Beschlußfassung über die Aufstellung eines Bebauungsplanes für den OT Mosheim

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, für die Grundstücke Flur 6, Flurstück 27/2 und 21/20 in der Gemarkung Mosheim einen Bebauungsplan Nr. 2 aufzustellen.

Eine Flurkartenabzeichnung, in der die Grundstücke gekennzeichnet sind, ist dieser Niederschrift beigelegt.

TOP 3:

Beratung und Beschlußfassung über die Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens der Gemeinde Malsfeld sowie der Gebührenordnung

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens der Gemeinde Malsfeld sowie der Gebührenordnung.

Nach dieser Änderung erfolgt ab dem 01.07.1982 nur noch eine Betreuung der Kinder im Kindergarten an Vormittagen in der Zeit vom 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr.

Eine Ausfertigung der Änderungssatzung sowie der Änderung zur Gebührenordnung ist dieser Niederschrift beigelegt.

TOP 4:

Beratung und Beschlußfassung über die Aufnahme eines Kredites zur Mitfinanzierung der Ausgaben des Vermögenshaushaltes 1982

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt, zur Mitfinanzierung des Vermögenshaushaltes 1982, zunächst einen Kredit in Höhe von 300.000 DM aufzunehmen.

Die Kreditaufnahme erfolgt bei der Raiffeisenbank Beisetal zu den vorliegenden Konditionen.

Zinssatz: 8,75 % bei Festschreibung von 1 Jahr

Tilgung: 1 %

Auszahlung: 100 %

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 5:

Kenntnisnahme von den restlichen überplanmäßigen Ausgaben des Verwaltungshaushaltes aus dem Haushaltsjahr 1980

Beschluß:

Die Gemeindevertretung nimmt die restlichen überplanmäßigen Ausgaben des Verwaltungshaushaltes aus dem Jahr 1980 in Höhe von 3.228,98 DM zustimmend zur Kenntnis.

TOP 6:

Beratung und Beschlußfassung über die Jahresrechnung 1980 sowie auf Erteilung der Entlastung des Gemeindevorstandes

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die vorliegende Jahresrechnung 1980 und erteilt dem Gemeindevorstand nach § 114 HGO Entlastung.

TOP 7:

Beratung und Beschlußfassung über die Erbringung von Eigenleistungen beim Bau der Tennisplätze im OT Beiseförth

hier: Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 24.04.1982

Beschluß: |

Der Antrag der CDU- Fraktion, Eigenleistungen beim Bau der Tennisanlage im OT Beiseförth in Höhe von 50.000 DM zu erbringen, wird an den Gemeindevorstand sowie an die Ausschüsse zur weiteren Beratung überwiesen.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 8:

Selbstschutz in der Gemeinde Malsfeld

hier: Anfrage der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 25.04.1982

Beschluß:

Der Bürgermeister beantwortet die Anfrage der CDU-Gemeindevertreterfraktion. In der Gemeinde Malsfeld haben 44 Personen an einem Selbstschutzgrundlehrgang, 5 Personen an einem Ergänzungslehrgang - Wohnstätte -, 7 Personen an einem Ergänzungslehrgang - Strahlenschutz - sowie 2 Personen an einem Lehrgang Selbstschutz Beratung und Leitung teilgenommen. Selbstschutzbeauftragte sind in allen Ortsteilen bestellt.

Die Selbstschutzbeauftragte müssen an einem Selbstschutzgrundlehrgang, Selbstschutzergänzungslehrgang - Strahlenschutz und Wohnstätte sowie an einem Selbstschutzlehrgang Beratung und Leitung teilgenommen haben.

gez.: Müldner, gez.: Schwarzenau, gez.: Brehm, gez.: Mihm

gez.: Thierolf, Schriftführer

Ende der Sitzung: 21.05 Uhr.

ABSCHRIFT

Malsfeld, den 25.08.1982

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung.

Zu der für heute einberufenen Sitzung der Gemeindevertretung sind erschienen:

a) als stimmberechtigte Gemeindevertreter:

Müldner, Gustav	Brehm, Karl
König, Heinrich	Schwarzenau, Wilhelm
Krause, Fritz-Heinz	Harbusch, Karl
Lamprecht, Rudolf	Batte, Rolf
Harbusch, Walter	Martin, Günther
Werner Wolfgang	Austermühl, Fritz
Steinbach, Karl	Seiffert, Gerald
Mihm, Karl	Kothe, Lothar
Schacht, Bodo	Kröhl, Edward
Otto, Konrad	Garde, Karl-Heinz
Dobslaw, Hilmar	Bittner, Roland
Hofmann, Otfried	

b) vom Gemeindevorstand:

Stöhr, Kurt - Bürgermeister
1. Beigeordneter Beinhauer, Paul
Becker, August
Jakob, Willi
Ploch, Werner
Horn, Roland

c) außerdem sind erschienen:

Harbusch, H. - Ortsvorsteher
Hain, Karl - " -
Weber, G. - " -

Die Mitglieder wurden durch Ladung vom 12.08.1982 ordnungsgemäß einberufen, die Ladung wurde am 14.08.1982 zugestellt. Zwischen Ladungstag und Sitzungstag lagen drei freie Tage.

Der Vorsitzende stellte zu Beginn fest, daß gegen die Ordnungsmäßigkeit der Ladung keine Einwände erhoben wurden und stellte die Beschlußfähigkeit der Sitzung fest.

...

TAGESORDNUNG:

TOP 1:

Beratung und Beschlußfassung über den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses im Ot Sipperhausen

hier: Einbeziehung des ehemaligen Schulgebäudes in die Gesamtkonzeption

TOP 2:

Beratung und Beschlußfassung über den Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 31.07.1982 zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses im OT Sipperhausen

TOP 3:

Beratung und Beschlußfassung über die Erhöhung des Zinssatzes für einen Kommunalkredit

TOP 4:

Kenntnisnahme von den überplanmäßigen Ausgaben 1981 gem. § 100 HGO

TOP 5:

Vereinbarung zwischen der Gemeinde Malsfeld und dem Heimat- und Verkehrsverein Beiseförth über das Betreiben des Fuldafloßes

hier: Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 15.07.1982

TOP 6:

Anfrage der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 15.07.1982 über die Handhabung der Arbeitsaufzeichnungen

TOP 7:

Beratung und Beschlußfassung über den Bau einer Tennisanlage im OT Beiseförth
hier: Antrag des FDP-Ortsverbandes Malsfeld vom 07.08.1982

TOP 8:

Beratung und Beschlußfassung über die Durchführung von Unterhaltungsarbeiten auf dem Campingplatz im OT Beiseförth

hier: Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 09.08.1982

TOP 9:

Mitteilungen

TAGESORDNUNG UND BESCHLUSSFASSUNG:

TOP 1:

Beratung und Beschlußfassung über den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses im Ot Sipperhausen

hier: Einbeziehung des ehemaligen Schulgebäudes in die Gesamtkonzeption

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Umplanung des Feuerwehrgerätehauses unter Einbeziehung des vorhandenen ehemaligen Schulgebäudes durch das gemeindliche Bauamt vorzunehmen.

TOP 2:

Beratung und Beschlußfassung über den Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 31.07.1982 zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses im OT Sipperhausen

Beschluß:

Der Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion hat sich durch die Beschlußfassung zu Tagesordnungspunkt 1 erledigt.

TOP 3:

Beratung und Beschlußfassung über die Erhöhung des Zinssatzes für einen Kommunalkredit

Beschluß:

Die Gemeindevertretung stimmt der Erhöhung des Zinssatzes für ein Darlehen bei der BfG in Kassel auf 9,5 % zu.

Die Zinssatzfestsetzung beläuft sich für die Zeit vom 01.07.1982 bis 30.06.1983.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluß

TOP 4:

Kenntnisnahme von den überplanmäßigen Ausgaben 1981 gem. § 100 HGO

...

Beschluß:

Die Gemeindevertretung nimmt von den überplanmäßigen Ausgaben aus dem Jahre 1981 in Höhe von 102.536,85 DM im Verwaltungshaushalt und von 27.989,95 DM im Vermögenshaushalt Kenntnis.

Beschluß:

TOP 5:

Vereinbarung zwischen der Gemeinde Malsfeld und dem Heimat- und Verkehrsverein Beiseförth über das Betreiben des Fuldafloßes

hier: Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 15.07.1982

Mitteilungen

Beschluß:

Der Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 15.07.1982 sowie die während der Sitzung zusätzlich vorgelegten Fragen zum Betreiben des Fuldafloßes werden an den Gemeindevorstand zur Berichterstattung überwiesen.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen

1 Gegenstimme

TOP 6:

Anfrage der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 15.07.1982 über die Handhabung der Arbeitsaufzeichnungen

Beschluß:

Der Bürgermeister teilt mit, daß bei den Gemeindearbeitern schriftliche Arbeitsaufzeichnungen erfolgen.

TOP 7:

Beratung und Beschlußfassung über den Bau einer Tennisanlage im OT Beiseförth hier: Antrag des FDP-Ortsverbandes Malsfeld vom 07.08.1982

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Antrag der FDP-Fraktion an den Gemeindevorstand sowie an die Ausschüsse zur weiteren Beratung zu überweisen.

Die

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluß

...

SITZUNG

09.11.1982

TOP 8:

Beratung und Beschlußfassung über die Durchführung von Unterhaltungsarbeiten auf dem Campingplatz im OT Beiseförth

hier: Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 09.08.1982

Beschluß:

Der Antrag wird an den Gemeindevorstand sowie an die Ausschüsse zur weiteren Beratung überwiesen.

TOP 9:

Mitteilungen

Beschluß:

Mitteilungen des Bürgermeisters:

- a) Die Ausschüsse der Gemeindevertretung sowie der Gemeindevorstand sehen keine Veranlassung, in der Gemeinde Malsfeld verkehrsberuhigende Zonen auszuweisen.
- b) Für den Neubau der Friedhofshalle im OT Ostheim gewährt der Schwalm-Eder-Kreis einen Zuschuß in Höhe von 8.500,-- DM
- c) Zur Ausweisung eines Fußgängerüberweges im Ot Malsfeld an der Einmündung Steinweg/ Am Knick ist zunächst ein Schulwegplan zu erstellen.
- d) Es wird der derzeitige Stand der Planungen zur Errichtung einer Schulbus-haltestelle im Ot Malsfeld bekanntgegeben.
- e) Der Vorsitzende der Gemeindevertretung wird gebeten, aufgrund der Empfehlung des Gemeindevorstandes, Gemeindeälteste und Ehrenbeigeordnete zu besonderen Sitzungen der Gemeindevertretung einzuladen.

Be fehlten:

a) unbeschuldig

König, Heinrich

Heinhauer, P. u.

gez.: Müldner, gez.: Schwarenzau, gez.: Mihm, gez.: Brehm

gez.: Thierolf - Schriftführer

Ende der Sitzung: 21.50 Uhr

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Malsfeld

wären durch Erledigung der Tagesordnung am 25.10.1982, am 09.11.1982

am 19.00 Uhr - außer Sitzung der Tagesordnung - verbunden worden.

- Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Der Vorsitzende sollte bei Eröffnung der Sitzung feststellen, daß gegen die Tagesordnung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung hat beschlossen, die Anzahl der erschienenen Mitglieder - 10/11 - beschlußfähig

SITZUNG

vom 09.11.1982

im / in Dorfgemeinschaftshaus Malsfeld

Beginn 19.00 Uhr — Ende: 20.35 Uhr

Unterbrechungen: (von — bis Uhr):

Seite: 1

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern:

1 bis 9 (i.W.)

(Unterschrift — en)

Anwesend:

(gesetzl.) Mitgliederzahl: 23

a) stimmberechtigt

1. Gustav Müldner
(als Vorsitzender)

- | | |
|-------------------|----------------------|
| Kröhl, Edward | Seiffert, Gerald |
| Dobslaw, Hilmar | Harbusch, Walter |
| Schacht, Bodo | Schwarzenau, Wilhelm |
| Bittner, Roland | Steinbach, Karl |
| Otto, Konrad | Martin, Günther |
| Lamprecht, Rudolf | Brehm, Karl |
| Kothe, Lothar | Krause, Fritz-Heinz |
| Hofmann, Otfried | Batte, Rolf |
| Harbusch, Karl | Austermühl, Fritz |
| | Werner, Wolfgang |
| | Mihm, Karl |
| | Garde, Karl-Heinz |

b) nicht stimmberechtigt

Gemeindevorstand: Ploch, W. - Horn, R. - Becker, A. - Bürgermeister K. Stöhr
Ortsvorsteher: Waskönig, Weber

Es fehlen:

a) entschuldigt:

- König, Heinrich
- Beinhauer, P. u.
- Jakob, Willi

Grund:

b) unentschuldigt

Die Mitglieder ~~des~~ der Gemeindevertretung Malsfeld

waren durch Einladung ~~von~~ ~~der~~ ~~Verwaltung~~ vom 26.10.1982 auf Dienstag, den 09.11.1982

zu 19.00 Uhr — unter Mitteilung der Tagesordnung — einberufen worden.

— Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben worden. —

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, daß gegen die — ordnungsgemäße — verkürzte Ladungsfrist — Einwendungen nicht erhoben wurden.

~~Der~~ Die Gemeindevertretung war nach — der Anzahl der erschienenen Mitglieder — ~~nicht~~ beschlußfähig.



Tagesordnung

1. Beratung und Beschlußfassung über den Entwurf der II. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Malsfeld über die Abfuhr von Haus- und Sperrmüll
2. Beratung und Beschlußfassung über die Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Vorgriff auf den Nachtragshaushaltsplan 1982 für den Ausbau der Wasserversorgungsanlage im Ot Ostheim
3. Einbringung der Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 1982 der Gemeinde Malsfeld
4. Beratung und Beschlußfassung über die Bereitstellung von Haushaltsmitteln für den Ausbau des Oderweges/Elfershäuser Straße im OT Malsfeld im Haushaltsjahr 1983
hier: Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 15.10.1982
5. Beratung und Beschlußfassung über die Bereitstellung von weiteren Haushaltsmitteln für die Fertigstellung des erweiteren Umkleidesgebäudes am Sportplatz im Ot Malsfeld
hier: Antrag der SPD-Gemeindevertreterfraktion vom 17. 09.1982
6. Beratung und Beschlußfassung über den Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion den Verein für Umwand Naturschutz Malsfeld für den Umweltpreis des Schwalm-Eder-Kreises vorzuschlagen.
hier: Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 23.10.1982
7. Beratung und Beschlußfassung über die besondere Benennung von Wohnplätzen nach § 12 Satz 4 HGO
8. Neubau eines Feuerwehrgerätehauses im OT Sipperhausen
hier: Bericht des Gemeindevorstandes über den derzeitigen Stand der Planungen

~~Nach Vorlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht.~~

9. Vereinbarung zwischen der Gemeinde Malsfeld und dem Heimat- und Verkehrsverein Beiseförth über das Betreiben des Fuldafloßes
hier: Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 15.07.1982 sowie 25.08.1982

Die Verhandlungen fanden in ~~nicht~~ öffentlicher Sitzung statt.

Zu den Punkten der Tagesordnung war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Angelegenheiten des Tagesordnungs-Punktes 1 an den Gemeindevorstand sowie an die Ausschüsse zu übertragen.

TOP 1:

Beratung und Beschlußfassung über den Entwurf der II. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Malsfeld über die Abfuhr von Haus- u. Sperrmüll

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt die II. Änderungssatzung der Gebührensatzung der Gemeinde Malsfeld über die Abfuhr von Haus- und Sperrmüll.

Die Satzung ist der Niederschrift beigelegt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Beschluß:

TOP 2:

Beratung und Beschlußfassung über die Bereitstellung ^{von} Haushaltsmitteln im Vorgriff auf den Nachtragshaushaltsplan 1982 für den Ausbau der Wasserversorgungsanlage im OT Ostheim

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt, im Vorgriff auf den Nachtragshaushalt 1982 20.000 DM für den Ausbau der Wasserversorgung im OT Ostheim bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 3:

Einbringung der Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 1982 der Gemeinde Malsfeld

Beschluß:

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen

Vom Bürgermeister wird die I. Nachtragshaushaltssatzung nebst Anlagen eingebracht.

Die Vorlage wird zur weiteren Beratung an die Ausschüsse überwiesen.

TOP 4:

Beratung und Beschlußfassung über die Bereitstellung von Haushaltsmitteln für den Ausbau des Oderweges/Elfershäuser Straße im OT Malsfeld im Haushaltsjahr 1983

hier: Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 15.10.1982

OT Sipperhausen

Der Wohnplatznamen wird beigelegt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Angelegenheit zur weiteren Beratung an den Gemeindevorstand sowie an die Ausschüsse der Gemeindevertretung zu überweisen.

TOP 5:

Beratung und Beschlußfassung über die Bereitstellung von weiteren Haushaltsmitteln für die Fertigstellung des erweiterten Umkleidegebäudes am Sportplatz im Ot Malsfeld

hier: Antrag der SPD-Gemeindevertreterfraktion vom 17. 09.1982

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt, 5.000 DM für die Fertigstellung des erweiterten Umkleidegebäudes am Sportplatz im Ot Malsfeld bereitzustellen.

Die Mittel sind im I. Nachtragshaushaltsplan 1982 zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 6:

Beratung und Beschlußfassung über den Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion den Verein für Umwelt und Naturschutz Malsfeld für den Umweltpreis des Schwalm-Eder-Kreises vorzuschlagen.

hier: Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 23.10.1982

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Angelegenheit zunächst an den Gemeindevorstand sowie an die Ausschüsse der Gemeindevertretung zu überweisen.

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen

1 Gegenstimme

TOP 7:

Beratung und Beschlußfassung über die besondere Benennung von Wohnplätzen nach § 12 Satz 4 HGO

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt, folgende Gemeindeteile als Wohnplätze nach § 12 Satz 4 HGO anzuerkennen:

Ot Malsfeld - Ziegelhütte

Ot Beiseförth Grüneismühle

OT Sipperhausen Hof Largesberg u. Siedlung Bubenrode

Der Wohnplatzbenennung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

SITZUNG

TOP 8:

Neubau eines Feuerwehrgerätehauses im OT Sipperhausen

hier: Bericht des Gemeindevorstandes über den derzeitigen Stand der Planungen

Beschluß:

Der Bürgermeister berichtet über den derzeitigen Stand der Planungen.
Die Gemeindevertretung nimmt zustimmend von den Umplanungen Kenntnis.

TOP 9:

Vereinbarung zwischen der Gemeinde Malsfeld und dem Heimat- und Verkehrsverein Beiseförth über das Betreiben des Fuldafloßes

hier: Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 15.07.1982 sowie 25.08.1982

Beschluß:

Der Bürgermeister beantwortet die Fragen der CDU-Fraktion vom 25.08.1982 bezüglich des Fuldafloßes

gez.: Müldner, Vors.d. Gemeindevertretung

gez.: Schwarzenau, gez.: Mihm, gez.: Brehm

gez.: Müller - Schriftführer

Zusammen:

a) entschuldigter

Harbusch, Walter

Kröhl, Edward

b) unentschuldigter

Gemeindevertretung Malsfeld

Die Mitglieder der / der

23.11.1982

Dienstag

23.11.1982

waren durch Erhebung - wahlberechtigte Ladungsgelder - von

19.00

Uhr - unter Mitwirkung der Tagesordnung - erschienen wurden

- Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben worden -

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, daß gegen die - ordnungsgemäße - wahlberechtigte Ladungsgelder - Steuerbeiträge nicht erhoben wurden.

Der / Die - Gemeindevertretung - war nach - der Anzahl der erschienenen Mitglieder - über - beschlußfähig

SITZUNG

Seite: 1

vom 30.11.1982

Für diese Sitzung enthalten die Seiten bis Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern:

im / in Dorfgemeinschaftshaus Malsfeld

Beginn 19.00 Uhr — Ende: 21.15 Uhr

bis (i.W.)

Unterbrechungen: (von — bis Uhr):

(Unterschrift — en)

Anwesend:

(gesetzl.) Mitgliederzahl: 23

a) stimmberechtigt

- 1. Müldner, Gustav
(als Vorsitzender)
- Schwarzenau, Wilhelm
- Krause, Fritz-Heinz
- Harbusch, Karl
- Lamprecht, Rudolf
- Steinbach, Karl
- Austermühl, Fritz
- Werner, Wolfgang
- Batte, Rolf
- Seiffert, Gerald
- Martin, Günther

- Kothe, Lothar
- Garde, Karl-Heinz
- Hofmann, Otfried
- Bittner, Roland
- Mihm, Karl
- Dobslaw, Hilmar
- Schacht, Bodo
- Otto, Konrad
- Brehm, Karl
- König, Heinrich

b) nicht stimmberechtigt

Gemeindevorstand: Bürgermeister Stöhr, Ploch, Jakob, Becker, Horn
 Ortsvorsteher: Waskönig, Hain, Wenderoth

Es fehlten:

a) entschuldigt:

- Harbusch, Walter
- Kröhl, Edward

Grund:

b) unentschuldigt

Die Mitglieder des / der ^{XXX} Gemeindevertretung Malsfeld

waren durch Einladung — verkürzte Ladungsfrist — vom 23.11.1982 auf Dienstag, den 30.11.1982 zu 19.00 Uhr — unter Mitteilung der Tagesordnung — einberufen worden.

— Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben worden. — Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, daß gegen die — ordnungsgemäße — verkürzte Ladungsfrist — Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der / Die Gemeindevertretung war nach — der Anzahl der erschienenen Mitglieder — nicht — beschlußfähig.



TAGESORDNUNG UND BESCHLUSSFASSUNG

1. Beratung und Beschlußfassung über den Entwurf der I. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan 1982 der Gemeinde Malsfeld

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die I. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 1982

2. Beratung und Beschlußfassung über die Stellungnahme der Gemeinde Malsfeld zu dem Planfeststellungsverfahren für den 6streifigen Ausbau der Bundesautobahn Hannover - Kassel - Hattenbach in den Gemarkungen Sipperhausen und Ostheim der Gemeinde Malsfeld

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig zu dem Planfeststellungsverfahren folgende Forderungen zu erheben:

1. Das Wasserschutzgebiet östlich der BAB bei Bau-Km 333+000 bis 333 + 600 ist durch geeignete bauliche Maßnahmen so zu sichern, daß keine Beeinträchtigungen durch Oberflächenabflüsse eintreten können.
2. Die in dem dargestellten Wasserschutzgebiet östlich der BAB nicht aufgeführte, die BAB kreuzende Wasserleitung zwischen Bau-km 333+000 bis 333+600 zum OT Mosheim ist durch geeignete Schutzmaßnahmen zu sichern.
3. Der Ausbau und die Verbreiterung der BAB haben zur Folge, daß erheblich mehr Niederschlagswasser von den Fahrbahnen anfällt und den Rhündabach in der Ostheimer Senke derart belastet, daß ein Regenwasserklärbecken erforderlich werden könnte. Alle hieraus entstehenden Kosten sind von dem Baulastpflichtigen zu tragen.
- 3a. Die kombinierte Lärmschutzanlage ist auch für den im Bereich der im Flächennutzungsplan ausgewiesenen Wohnbaufläche herzustellen.
4. Alle Abwässer, die in die örtliche Kanalisation eingeleitet werden sollen, sind durch einen getrennten Regenwasserkanal dem Vorfluter Rhündabach separat zuzuführen. Die hieraus entstehenden Schmutzbelastungen sind von dem Baulastpflichtigen zu tragen.
5. Durch den Ausbau der BAB 7 entstehende Folgekosten sind vom Baulastpflichtigen zu tragen.
6. Die durch die Gemeinde Malsfeld beantragte Anschlußstelle an die L 3224 Homberg - Melsungen - ist leider im Planfeststellungsverfahren nicht berücksichtigt.

Die Gemeinde Malsfeld fordert nachdrücklich, während des Ausbaues der BAB die Anschlußstelle mit herzustellen.

3. Beratung und Beschlußfassung über den Entwurf der III. Änderungssatzung zur Abwasserbeitrags- und -gebührensatzung der Gemeinde Malsfeld

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Entwurf der III. Änderungssatzung zur Abwasserbeitrags- und -gebührensatzung der Gemeinde Malsfeld

Die III. Änderungssatzung ist als Anlage 1 beigefügt.

4. Beratung und Beschlußfassung über die Durchführung von Ehrungen von Sportlern für besondere Leistungen

hier: Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 15.11.1982

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, diese Angelegenheit an den Gemeindevorstand zur Erarbeitung von Richtlinien für die Durchführung von Ehrungen zu überweisen. Der Haupt- u. Finanzausschuß berät und beschließt diese Angelegenheit abschließend.

5. Ausrüstung der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Malsfeld mit Funkgeräten bzw. Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehren in Brandfällen sowie bei Einsatzübungen

hier: Anfrage der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 15.11.1982

Die Anfrage der CDU-Gemeindevertreterfraktion wurde von Bürgermeister Stöhr wie folgt beantwortet:

1. Die Einführung des Systems 73 ist der Gemeinde seit Januar 1981 bekannt.
2. Die Schaltung des Notrufes 112 ist seit 25.11.1981 bekannt.
3. Es fehlte bisher an den personellen Voraussetzungen.
4. Der Gemeindevorstand beabsichtigt, im Jahre 1983 finanzielle Mittel für den Einbau von Funkgeräten zu beantragen.

gez.: Müldner, Brehm, Schwarzenau Mihm